Für unsere Farmer

Australische Pools vereinigen sich

In der letzten Maiwoche wurde in Australien eine Konferenz aller Pools abgehalten, welche von den daran Beteiligten als die wichtigste, je in Australien stattgefundene bezeichnet wurde. Einer der Hauptgründe für diese Konferenz war die Besprechung der Berichte der letzten internationalen Weizenpoolkonferenz, die im Februar ds. Js. in St. Paul, Minn., abgehalten worden ist.

Die Möglichkeit einer zentralen Verkaufsstelle wurde von der Konferenz erwogen, jedoch sind die Frachtsätze und die Weizenarten so verschieden, daß man zu der Ueberzeugung gelangte, an ein gemeinsames Vorgehen sei noch nicht zu denken. Es wurden jedoch Schritte ergriffen, um die einzelnen australischen Staaten in dieser Beziehung in engere Verbindung untereinander zu bringen.

Eine Besprechung über die Art und Weise, wie man die Pools in Australien populär machen könne, führte zu dem Antrag, einen Propagandabeamten zu ernennen, um in jedem Staate einen Propagandafeldzug zu leiten.

Ein ständiges Komitee, bestehend aus einem Vertreter eines jeden Staates, wurde eingesetzt, um sich mit allen Angelegenheiten von allgemeinem Interesse zu befassen. Eine einheitliche Verfassung für die australischen Pools wurde in Erwägung gezogen, aber in Anbetracht der verschiedenen Gesetze für Wirtschaftsgesellschaften in den einzelnen Staaten konnte keine sofortige Aktion unternommen werden. Die Angelegenheit wird jedoch studiert, um ein gemeinsames Vorgehen in der Zukunft vorzubereiten.

Vorkehrungen zum Austausch von Ernteziffern zwischen den „Australian Producers Wholesale Co-operatives" und den canadischen Pools wurden getroffen. Das Zentralkomitee wurde ersucht, den Besuch der Vertreter der canadischen Pools, die für August nach Australien eingeladen sind, zu arrangieren. Die Berichte der australischen Delegaten auf der internationalen Weizenpoolkonferenz legten großen Nachdruck auf die Methode einer zentralen Verkaufsstelle und auf die allgemeine Solidarität der canadischen Pools. Die Konferenz bekundete das Verlangen, in derselben Weise vorzugehen.

Die Besprechung wurde in Perth, Westaustralien, abgehalten. Als nächster Tagungsort wurde Sydney, New Süd Wales, vereinbart.

* * *

Der Zentralausschuß der canadischen Weizenpools hat H. W. Wood, G. W. Robertson und C. H. Burnell nach Australien abgeordnet, um da mit der Einladung der australischen Pools zu entsprechen. W. J. Jackman wird nach Argentinien gehen, um eine korrekte Information bezüglich der Ernteverhältnisse in jenem Lande zu erhalten und die Situation im Hinblick auf die gemeinschaftliche Vermarktung auszunutzen.

Etwas über Silos

Auf der Versuchsstation in Regina hat man drei verschiedene Arten von Silos, nämlich: Silos mit rundem Boden, vierzehn Fuß weit und dreißig Fuß tief, Silos mit ovalem Boden und eine Grube gemeinsam haben, 14 Fuß weit, 15 Fuß in der Erde und 15 Fuß über der Erde, und einen Grabensilo, 10 Fuß weit an der Oberfläche, 7 Fuß weit auf dem Grunde, 7 Fuß tief und 80 Fuß lang.

Beide, der Silo mit rundem Boden und der Silo mit Boden und Grube, haben den Nachteil, daß die Anfangskosten für dieselben zu groß sind. Außerdem getreut das eingelegte Futter von der Außenseite nach der Mitte zu und erreicht in einem gewöhnlichen Winter eine Stärke von drei Fuß rund herum. In dem weiten Silo geschieht dies nur in dem Teile der sich oberhalb des Grundes befindet. Aber gegen den Grabensilo muß man noch einwenden, daß es sehr schwer ist, das eingelegte Futter aus einer Tiefe von mehr als 8 Fuß unterhalb der Erdoberfläche herauszubekommen.

Das eingelegte Futter getreut im Grabensilo nur leicht an der Oberfläche, was durch Bedecken mit Stroh verhütet werden kann. Das Futter kann mit Hilfe eines Pferdes herausgeholt und überallhin, wo man es benötigt, gebracht werden.

Der Grabensilo hat mancherlei Vorteile gegenüber den andern oder den Grabensilos. Er kostet sehr wenig, getreut nicht ein, und das Futter kann mit Hilfe eines Pferdes herausgeholt werden.

Das Einlagern und Aufbewahren von Eiern

In der Tagesset, in der man viele Eier bekommt oder dieselben zu einem verhältnismäßig geringen Preis kaufen kann, wird die nächste Saison für die Gelegenheit bereitsein, um eine Anzahl von Eiern für den Gebrauch während der Zeit zurückzulegen, zu der sie noch im Preis sind.

Es gibt viel Methoden für die Erhaltung von Eiern, die sich als zufriedenstellend erwiesen haben, wobei Wasserglas und Wasserglas eine Mischung.

Wasserglas ist ein ausgezeichnetes Mittel für die Erhaltung von Eiern. Es ist aber besonders wichtig, daß man

Für den „Cocktail!"
HYDE PARK
LONDON
DRY GIN

es fertig zubereitet in jeder Drogerie erhält.

Kalkwasser ist ein viel billigeres Erhaltungsmittel und angestellte Versuche der canadischen Versuchsstationen haben gezeigt, daß es dem Wasserglas, eventuell, wenn nicht besser als dasselbe ist. Für eine Reihe von Jahren hat die Versuchsfarm in Cap Rouge den Geschmack der Eier geprüft. Einige Eier werden jedes Jahr an die Zentralfarm zur Prüfung geschickt und es hat sich herausgestellt, daß diejenigen, die man in Kalkwasser aufbewahrt hatte, die besten sind.

Sollten die Eier für Verkaufszwecke aufgehoben werden, so ist Lagerung derselben an einem kalten Platze erforderlich. Der Gaarmachungsprozeß ist einer, der sich immer mehr verbreitet. Für eine Reihe von Jahren hat die Zentralfarm den Geschmack der Eier, die bei diesem Prozeß aufbewahrt worden waren, untersucht und das erzielte Resultat kann als Empfehlung für die gewerblichen Eierzüchtigen gelten.

Näheres über die Einlegung von Eiern für den Hausgebrauch oder über Gaarmachung werden auf Verlangen von der Dominion Dairying Central Experimental Farm, Ottawa, verlandt.

Truthenne als Glucke

Dennoch, Putterhennen für den gewöhnlichen Hühnerhof hat, vorausgesetzt und in ihrer Haltung wegen ihrer Gefräßigkeit gewisse Vorsicht werden, so doch weitaus als gewöhnliche Brutmaschinen, sowohl da sie sich besonders eignen. Sie nehmen sowohl den „Kerrel", während einer Stunde oder eher einer Stunde ab, als eine Henne. Man großen Garten kann man einer Truthenne etwa 11, 13, 15 oder 17 Eier unterlegen, je nach der Größe der Henne. Bei einem kleinen Hühner- oder Entenstall 19 oder 21, nach Zweckmäßigkeit 30 Stück unterlegen. Wer sich eine Putterhenne anschaffen will, tut gut, die Bedingungen zu stellen, daß das Tier bereits gebrütet hat. Denn die Truthenne ist erst nach zwei Jahren vollständig entwickelt. Weiter ist es ratsam, sich drei Glucken einige Wochen vor dem Legen zu kaufen, damit sie sich vorher eingewöhnen können. Die Henne darf nicht kurz vor oder im Beginn einer Legezeit hinzu. In der Regel beginnt die Zeit im März oder April, ihre 15 bis 20 Eier abzulegen und dann zu brüten.

Die Herrichtung des Nestes ist dieselbe wie bei anderen Hühnern. Im besten grabt man an einem halbdunklen, stillen, der Neuigkeit und Störungsunbilden geschützten Ort im gewachsenen Boden eine flache Mulde, bedeckt sie mit einer Verzierungsfolie von Brettern und bedeckt sie mit weichem Stroh. Hier Folgewelle der dergleichen. Bird auch diese Pflasterung noch mit Schwefelblüten oder Insektenpulver bestreut, so wird die Glucke nicht unter Ungeziefer zu leiden haben. Wenn man das Nest nicht zu ebener Erde anlegen, so stellt man eine entbehrende Kiste oder Korb zum Teil mit Erde oder Rasenstücken und legt darauf das Nest an. Am besten legt man die Glucke am Abend, nachdem man vorher gewisse in heißem Wasser gemischte Pergellan- oder Kernseife hat. Nach Ablauf der 24 Stunden wird man das Tier 24 Stunden ungestört, dann hebt man es vom Nest. Damit es sich entleert und frißt und legt es wieder hin. Schon am dritten Tag geht das Tier von selbst nach Nest zurück, wenn man es herausgenommen haben. Verläßt die Henne ihr Nest nicht, wenn man es am nächsten Tag aufdecken, trennt sie sich möglichst gegen das Herausnehmen, so ist es Zeit, die Brutmaschine anzulegen.

Während der Brut verlangt eine Truthenne wenig Fürsorge. Als Futter reichen man am besten Mais, Weizen oder Gerste, Brot und wenig Grünes. Es genügt oft aber nicht, ihr Wasser und Futter hinzustellen, denn insonderheit sind sie so leichtsinnig, daß sie trotz Hunger und Durst nicht von dem Nest gehen und demzufolge verhungern. Man muß sie dann täglich zu einer bestimmten Zeit vom Nest nehmen. Dabei schreckt man die rechte Hand von vorn vorsichtig unter den Bauch, während man die linke Hand auf den Rücken des Tieres legt. Es ist darauf zu achten, daß die Henne kein Ei zwischen Beim und Leib festhält. Ist das Nest verunreinigt, so muß es wieder in Ordnung gebracht werden. Beschmutzte Eier werden mit lauem Wasser abgewischt. Man entfernt sich nicht, bevor das Tier wieder sitzt, denn es kommt vor, daß die Henne aufgeschreckt das Nest über Brut plötzlich verläßt.

Hühnerfutter

Die Samen der Sonnenblumen sind nicht allein ein vorzügliches Futter für Hühner, sie können auch zu Kuchen gepreßt, der der Wohlfahrt mit Vorteil verwandt werden. Der Nährwert ist ziemlich hoch, und der eiige Gehalt der Kerne gibt dem Eidotter nicht allein eine schöne Farbe, sondern wirkt auch auf den Wohlgeschmack derselben ein. Hühner, denen ab und zu eine Gabe gereicht wird, legen besser und der Fettgehalt der Samen gibt dem Gefieder schönen Glanz. Allerdings darf man nicht ausschließlich Sonnenblumenkerne füttern, nur als Beigabe zum Futter. Als Anregung und Lockerbissen nun sie gute Dienste. Wo ein Hof, ein Garten, Anlagen, Flächchen vorhanden, oder im Hof- und Vorgarten hellte der Geflügelzüchter Sonnenblumen angepflanzen. Abgesehen davon, daß die auf hohen Stengeln sitzenden Blumen eine Zierde des Gartens sind und bezahlen keiner besonderen Pflege bedürfen, gibt der Samen ein billiges und nahrhaftes Futter.

Wenn Du Deine Gunst Dir willst bewahren,
Dann darfst Du nicht zu oft behaupten!

Wer Hartes nicht ertragen will,
Schweigt zu viel Harterem oft still.

Wenn Du die Gunst Dir willst bewahren,
Dann darfst Du nicht zu oft behaupten!

Wer Hartes nicht ertragen will,
Schweigt zu viel Harterem oft still.

Welche ein Fehler mit der großen Wirkung Du schwer ihn wieder lös.

Krebs
Dr. Williams Sanatorium, 1525 University Ave. S. E. Minneapolis, Minn.

Stattet euer Heim aus auf leichtem Zahlungsplan
10%
Anzahlung
und Rest in 12 monatlichen Zahlungen
Möbel für alle Zimmer in allen Häusern
Besucht unsere Draperien- u. Teppichabteilung, die wir kürzlich eröffnet haben
REINHORN'S
The Furniture Store
2 Blocks westlich von Post Office
Phone 3433

J. C. WEHRENS & SON
Schiffskarten-Agentur.
1516 Eleventh Ave., Regina, Sask., Phone 2906
Empfehlen uns allen Freunden und Gönnern, in Ausstellung aller Schiffstickets von und nach allen Ländern, der bekannten und besten Linien wie: Norddeutscher Lloyd, White Star und White Star Dominion Line, Red Star Line, Royal Mail Line, Hamburg Amerikan Line, Union Castle Line, Intern. Merc. Marine Line, Anchor Line, Scandinavian American Line.
Fernerhin Besorgung aller Pässe für alle Länder und Ausstellung aller hierzu nötigen Papiere. Hagel-, Feuer- und Lebensversicherungen, Anfertigung aller rechtsgültigen Dokumente, wie Transfers, Agreements u. Affidavits. Geldversandt nach allen Ländern.
Gute Farmervorteile und Arbeiterinnen unentgeltlich besorgt.
Der prompteste, billigste, schnellste und sicherste Ausführung aller Aufträge können Sie versichert sein.
Mit aller Hochachtung,
J. C. WEHRENS & SON

Ob es sich um Zylinderausbohren, Kurbelwellen, Pleuelstangen oder das Fertigstellen von neuen Wellen, mit dem Stift oder Schleifen. Wir machen alle Reparaturen. Schickt eure Maschinen noch heute und laßt uns wissen was Sie benötigen.
Zufriedenstellung garantiert für alle Arbeit
THE ROGERS MACHINE WORKS,
1934 Broad Straße Regina, Sask.

Farmer!

Warum holt ihr euch nicht erst unsere Preise für Maschine-Reparaturen?

Wirtschaftslage und Aussichten in Australien.

Aus Melbourne wird dem Deutschen Auslandsinstitut geschrieben:

Australien hängt immer noch wie die meisten Staaten der ganzen Welt die Nachwehen und Folgen des Krieges. Wenn es auch gegenüber anderen Ländern bessere Fortkommensmöglichkeiten bieten mag, so darf man sich das heutige Australien doch nicht als eine Goldgrube oder ein Paradies vorstellen. Es gibt hier gegenwärtig etwa 60.000 Arbeitslose und das will viel bedeuten für ein Land mit nur 6 Millionen Einwohnern. Natürlich hat der sehr trockene Sommer viel dazu beigetragen, insbesondere eine empfindliche Dürre, durch die eine große Menge Vieh und Schafe einging. Wenn der Landmann schlechte Zeiten durchmachen muß, so leiden auch die Städte das nachmälig schwer zu fühlen. So besteht gegenwärtig in Neu-Süd-Wales ein äußerst erbitterter Kampf um die Einführung der 44 Stunden Woche. Die Fabrikherren und Geschäftsbesitzer haben einfach die Arbeiter, welche diese Einführung wünschten, entlassen; so wurden Anfang Mai allein in Sydney 25.000 Mann entlassen. Auch die Kohlenarbeiter sind sehr unruhig und unzufrieden. — Das Geschäftsleben ist flau. Auch in Australien ist es wie in der übrigen Welt, daß alles mit Hochdruck produziert, ohne genügend Absatzgebiete zu haben. Das gilt insbesondere in Viktoria, Süd-Australien, Neu-Süd-Wales und Tasmanien, wo eine ungeheure Masse von Obst der feinsten Sorten gezogen wird und nicht abgesetzt werden kann. Daher geht der Obstbau zurück. Nur Weizen und Zucker machen sich gut bezahlt, aber die Weizenernte war infolge der Trockenheit nicht groß, in einigen Strichen sogar sehr gering.

Seit Dezember vorigen Jahres ist nun die Einreisesperre für Deutsche wieder aufgehoben. Jeder Einwanderer, falls ihm nicht weiter durch Verwandte oder Bekannte die Einreiseerlaubnis von hier aus verschafft ist, muß einen Betrag von 400 Pfund nachweisen können. Arbeiter, die in australischer Gesinnungsfamilie waren und renatriert wurden, mußten eine besondere Einreiseerlaubnis von hier erhalten. Aerzte, Apotheker, Bankbeamte und Kaufleute haben hier keine Aussichten. Eher haben vielleicht gründlich ausgebildete Handwerker Wegen Bäcker oder gute Ingenieure, wenn sie die englische Sprache beherrschen, Gelegenheit anzukommen. Auch Farmersöhne finden noch Beschäftigung, aber der durchschnittliche Lohn ist sehr gering und beträgt nur etwa 25 Mark in der Woche nebst freier Station. Landwirte sollten am ersten nach Queensland gehen — mehrere tausend Italiener sind in letzter Zeit dort eingewandert, wo sie Gelegenheit haben. Land entweder von der Regierung oder privatim zu kaufen und gemischte Landwirtschaft oder Zuckerbau zu treiben. Das erfordert zwar harte Arbeit, verspricht aber ein gutes Auskommen. Die Verhältnisse sind heute anders wie vor dem Kriege, als die Lebensmittel noch billig waren, als nach das Land billig und leicht erhältlich war und ein Einwanderer sich mit harter Arbeit und durch ehrlichen Fleiß in einigen Jahren seine eigenes Kleines Heim erringen konnte. Heute sind die Lebensmittel sehr teuer, das Land ist angeboten zu Preise gestiegen und ohne Kapital ist es schwierig, sich emporzuarbeiten. Ein Mann, der sein Pfund (100 Mark) in der Woche verdient, kann wenig erübrigen, wenn er eine kleine Familie von zwei oder drei Kindern zu versorgen hat; das kleinste Haus kostet etwa 20 Mark Miete in der Woche. Gewiß gibt es hier Fortkommensmöglichkeiten, aber Australien ist kein Goldgrube; das muß jeder nüchtern überdenken, der nach hier einwandern will.

Ein treuer Ratgeber und ein wahrer Schatz

— ist der „Rettungs-Anker" —

Dieses Buch, Ihr belehrend, mit vielen Abbildungen, hilfe von beiden Geschlechtern ... der ist vom Nichtsein ...

Dieses unschätzbare, unübertreffliche Werk, 300 Seiten stark, liefern wir gegen Einsendung von $2.00 in Briefmarken und dieser Anzeige frei ins Haus. Registriert 35 Cts. Auch in englischer Sprache erhältlich.

M. A. Ericius Remedy Co.
186 Pearsall Ave., Jersey City, N.J.

Temperatur von einem Liter Wasser um einen Grad Celsius zu erwärmen) die der Zustand der Nahrung schon allein in Anspruch nimmt, werden verbraucht: beim Kochen acht Kalorien, beim Stricken zehn Kalorien, beim Flicken zehn, beim Anziehen der Kinder neunundzwanzig, beim Gehen neunundzwanzig, beim Zimmeraufräumen vierzig bis fünfzig, beim Waschmaschinenfunfundfünfzig bis siebenzig, beim Blätterwerfen neunundzwanzig, beim Geschirrabwaschen zweiundzwanzig usw. Diese Angaben zeigen, wie verschieden der Kraftverbrauch bei den Hausfrauen ist, aber auch, daß man die Arbeiten der Hausfrauen und Dienstboten viel mehr würdigen sollte, als es gewöhnlich leider geschieht.

Nervosität: Herr E. E. Nagogna von Montreal, Que., schreibt: „Seit dem Weltkriege habe ich an Nervosität und Nervenbeschwerden gelitten und konnte kein Heilmittel dafür finden. Seitdem ich Forni's Alpenkräuter gebraucht habe, darf ich sagen, daß ich von meinem Leiden vollständig befreit bin. Diese vorzügliche Kräuterarzneiform stellt die normale Funktion der Organe wieder her und kräftigt das Nervensystem. Sie ist kein Handelsartikel, sondern wird von besonderen Agenten geliefert. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill.

Zollfrei geliefert in Canada.

Wer Gott will lange am Leben erhalten,
Dem läßt er manchmal die Suppe erkalten.

Der Kräfteverbrauch bei der Hausarbeit.

Die Gelehrten haben durch Versuche festgestellt, was die Hausarbeit für Kräfte erfordert. Außer den normalen Kalorien (eine Kalorie ist die Wärmemenge, die nötig ist, die

Witz und Humor.

Ein Schwerenöther.

„Sie wurden vorhin meinem Vater vorgestellt?"
„Jawohl!"
„Und welchen Eindruck hat er auf Sie gemacht?"
„Einen guten — ich gefiel ihm!"

— Mündlerbewußtsein. In einer Berner Landstadt hatte ein reisender Musikmacher die kühne Absicht gehegt, ein Konzert zu veranstalten. Mit Not und Mühe brachte er ein vollständiges Orchester zusammen. In der ersten Probe vernahm der entsetzte Musiker so seltsame Töne des Kontrabasses, daß er nicht umhin konnte, dessen Spieler zuzuschreien: „Aber in Teufels Namen, Sie spielen ja ganz andere Noten, als auf dem Blatte stehen."

„Herr," erwiderte der ländliche Künstler im Selbstgefühle gekränkten Stolzes, „der Baß ist meine, drum spiel ich, was ich will!"

— Konjugation. Wenn Sie Ihre Sohnemann heiraten können Sie ein alter Mann werden; wenn Sie aber so weiter saufen, sind Sie in zwei Jahren erledigt! Was werden Sie nun tun?

Ich geh' zu einem andern Arzt!

— Kein Weinzwang. — Eduard Berglicht hat seiner Frau ein wunderbares modernes Abendkleid mit Pelzbesatz, ferner einen schönen Pelz und ein Paar Wildlederhandschuhe nicht gekauft hat, gibt mit ihr, um sie zu trösten, in eine Diele. Daher wird Frau Berglicht nur um so schlimmer zu Mute, und schließlich fängt sie an, in aller Oeffentlichkeit herzhaft zu schluchzen. Eduards Beruhigungsversuche sind vergeblich. Zuletzt wendet er einem Kellner heran: „Oder, erklären Sie doch bitte mal meiner Frau, daß hier kein Weinzwang ist."

— Ihre Meinung. Gemahlin macht mild in die Ohren. Frau Nachbarin. „Warum ist berühmter Gast da, der soll wunderschön singen!" Nee, aus Gelder musikalisch unmöglich. „Ich höre nur lieber die hübsche Sänger an, nun dürfen genommen doch wahrscheinlich die Familienschwierigkeiten!"

Bringt eure alten Tires
mit nach Regina zur Besichtigung und laßt sie bei der
CANADIAN VULCANIZING WORKS
Wenn sie noch zum reparieren sind, reparieren wir sie, sodaß Sie sie mit nach Hause nehmen können.
Spart Geld und laßt die abgenützten Tires und Tubes von Tretschmaschinen reparieren.
Schickt es nicht auf Sender es noch heute.
Wir haben Tires, an bekannten Fabrikaten übergummierter Tires, die deutlich sehr niedrig sind.

30x3½	$ 4.00	bis	$10.00
32x3½	6.00	bis	15.00
31x4	7.00	bis	15.00
32x4	8.00	bis	15.00
33x4	7.00	bis	15.00
32x4½	12.00	bis	20.00
33x4½	12.00	bis	20.00
34x4½	14.00	bis	20.00
33x5	15.00	bis	25.00
35x5 (ruhe neu)	18.00	bis	25.00
29x4.40	6.00	bis	15.00
31x4.40	8.00	bis	15.00
30x5.77	10.00	bis	20.00

Wir sind nur zu gerne bereit, Preise einzuschicken für Tires, die hier nicht verzeichnet sind. Sie können viel Geld ersparen.
Wenn Sie um obige Tires nachfragen oder schreiben, vergessen Sie nicht den „Courier" zu erwähnen.
Bestellungen von außerhalb der Stadt werden prompt ausgeführt.
Canadian Vulcanizing Works
1714 Tenth Ave.
(Halber Block von Rough Str.)

Schiffskarten von und nach Europa
Vertreter des Nord-Deutschen Lloyds, White Star Linie, French Line, Royal Mail, Hamburg America Line, Scandinavian Line, Holland America Line etc. Offizieller Vertreter der Can. National Railways Colonizations Dept. für den Alberta Distrikt.
Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt in Dollars und in der Landeswährung durch Kabel, Cheque und Money Order.
Vertreter der Bank of United States, der Canadian National Express und andere.
Jede Auskunft erteilen wir bereitwilligst und kostenlos
Max Drab, Manager.
NATIONAL IMMIGRATION & COLONIZATION COMPANY
10275—101. St., Edmonton, Alta.